

 **HONDA**

HONDA
ACCORD

Der Honda Accord. Die Kraft zur Spitze.



Es gibt einen neuen Maßstab, an dem sich die kompakte Mittelklasse messen lassen muß: den Honda Accord.

Mit seiner Entwicklung ist unseren Ingenieuren und Designern die perfekte Synthese aus Technik und Komfort gelungen. Ein Automobil, das auf Jahre hinaus richtungsweisend sein wird für seine Klasse – in Technik und Leistung ebenso wie in Qualität und Design.

Der Honda Accord fährt seiner Zeit voraus. Alle Versionen sind grundsätzlich mit geregelter Katalysator (US-Norm 83) ausgerüstet. Es gibt ihn neben der bekannten 12-Ventil-Version auch als 16-Ventiler mit 2.0-Liter-Motor und doppelter obenliegender Nockenwelle – so sportlich-dynamisch konnten Sie noch nie Honda Accord fahren!

Dabei zeichnet sich der Honda Accord bei aller Spritzigkeit besonders durch sein gleichbleibendes, ruhiges

Fahrverhalten aus. Dafür sorgt die „Double-Wishbone“-Radführung an allen 4 Rädern. Sie macht den Honda Accord zu einem der wenigen Automobile, die ihrem Fahrer auch auf Langstrecken Kilometer für Kilometer nichts anderes als Freude am Fahren vermitteln.

Der Innenraum des neuen Honda Accord verbindet Luxus und Funktionalität. Alle Schalter, Hebel und Funktionen dienen nur dem Ziel: es dem Fahrer so bequem wie möglich zu machen.



Erfahren Sie den Unterschied.



Die dynamische Optik des Honda Accord hat mehr als nur ästhetische Aspekte: sie bewirkt die bemerkenswerten Fahreigenschaften des Honda Accord, die für seine Klasse so außergewöhnlich sind.

Das große ABC der Automobilbauer beginnt mit A wie Aerodynamik.

Vorgabe an die Designer war, ein tief liegendes Fahrzeugprofil mit breiter Spur zu schaffen. Daraus entstand dann – am Reißbrett, im Windkanal und mit-

tels eines speziellen computergesteuerten Konstruktionsverfahrens – die Form mit beeindruckenden aerodynamischen Werten.

Der Luftwiderstandsindex (Luftwiderstand x Luftauftrittsfläche) ist mit 0,61 so gering, daß eventuelle Leistungsverluste bei hohen Geschwindigkeiten auf ein Minimum reduziert werden.

Der Luftwiderstandsbeiwert von 0,32 schlägt sich in niedrigem Kraftstoffverbrauch und einer Senkung der

Windgeräusche nieder.

Und daß der Auftriebskoeffizient nur 0,15 beträgt, spüren Sie an der bemerkenswerten Fahrstabilität, die der Honda Accord in jeder Situation besitzt.

Das aerodynamische Konzept setzt sich fort bis ins kleinste Detail: die halbversenkten Scheibenwischer, die Bug- und Heckschürzen mit integriertem Stoßfänger und die glatte äußere Form vollenden das Bild. Präzision in größter Konsequenz.



Das Innenraum-Konzept: Funktionalität für mehr Fahrspaß.



Im Honda Accord können Sie es sich bequem machen – im wahrsten Sinne des Wortes. Denn alle Funktionen sind ergonomisch so sauber durchdacht, daß jeder Handgriff sitzt. Wo es sinnvoll erscheint, werden Funktionen elektronisch gesteuert. Sie können sich voll auf das konzentrieren, was am wichtigsten ist: den Spaß am Fahren!

Dazu gehört auch, daß sich Sitzposition und Lenkradhöhe perfekt Ihren

Körpermaßen anpassen lassen. Denn nur so ist ermüdungsfreies Fahren möglich. Und natürlich optimale Sicht – sowohl auf die blendfreien Instrumente als auch nach draußen.

Speziell dafür wurde beim Honda Accord aber noch mehr getan: die Fronthaube wurde weiter heruntergezogen und die Dachsäulen rechts und links verkleinert, so daß die Rundumsicht noch besser ist.

Einer der größten Pluspunkte im Hinblick auf Komfort ist jedoch die serienmäßige, geschwindigkeitsabhängige Servolenkung. Sie macht den Honda Accord zu einem der wendigsten Automobile, das Sie je gefahren haben.



Elektrische Fensterheber (Honda Accord EX 2.0i/EX 2.0i-16).

Die Seitenfenster des Honda Accord lassen sich per Knopfdruck elektrisch öffnen und schließen.

Zusätzlich gibt es eine Automatik, mit deren Hilfe der Fahrer sein Fenster durch nur einmaliges, kurzes Antippen einer Taste steuern kann. Das ist Bequemlichkeit, die der Sicherheit dient – ein Spezialgebiet von Honda.

Elektrische Funktionen – für die Freiheit beim Fahren.

Wo immer es möglich und sinnvoll ist, wird im Honda Accord Elektrik eingesetzt, um noch mehr Fahrkomfort zu erreichen: Außenspiegel, Antenne und Zentralverriegelung werden serienmäßig elektrisch gesteuert (Honda Accord EX 2.0).

Die Honda Accord-Modelle EX 2.0i und EX 2.0i-16 verfügen darüber hinaus serienmäßig über elektrisch bedienbare Fensterheber und ein elektrisch bedienbares Glaschiebedach.

Innen: Platz für alles und jeden.



Außen schnittig, innen bequem – wenn man die markante, tiefliegende Silhouette des Honda Accord sieht, wird man kaum vermuten, wieviel Raum sich dahinter verbirgt: fünf Erwachsenen bietet der Innenraum bequem Platz und viel Bewegungsfreiheit.

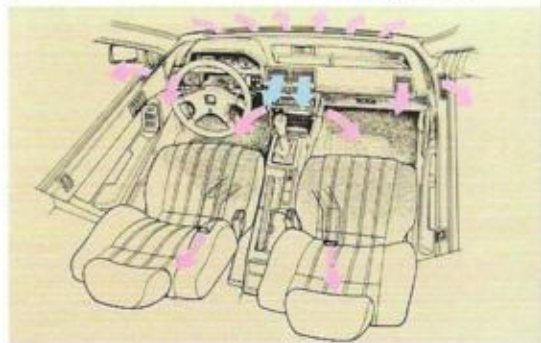
Ein gutes Beispiel, wie man durch kompakte Bauweise von Motor und Radaufhängung zusätzlichen Raum gewinnen kann – und wie man ihn intelligent nutzt.

Der Innenraum besticht nicht nur durch seine Funktionalität, sondern auch durch herausragende Ästhetik: die aufwendig gepolsterten Sitze sind anatomisch geformt und lassen sich dem Körper perfekt anpassen. Die vorderen Kopfstützen sind verstellbar.

Auch die Fondpassagiere kommen in den Genuß ergonomisch geformter Sitze und zusätzlicher Details zu ihrer Bequemlichkeit – wie zum Beispiel der ausklappbaren Mittelarmlehne.

Für gutes Klima sorgt das Lüftungssystem, das über Drucktasten gesteuert wird.

Das klare, elegante und gediegene Styling bezieht den gesamten Innenraum mit ein: auch Dachhimmel, Dachsäulen und Türen sind mit wertvollem Velourspolster ausgekleidet. Dadurch entsteht das stilvolle, farblich harmonische Ambiente, das den Honda Accord auszeichnet.



470 Liter Kofferraum-Volumen.

Der großzügig bemessene Kofferraum mit seinen 470l (nach VDA-Norm) faßt vier große Reisekoffer. Um müheloses Be- und Entladen zu gewährleisten, wurde die Ladekante besonders tief gelegt. Durch die umklappbare Rückbanklehne* läßt sich der Kofferraum zusätzlich vergrößern und ist dann auch vom Innenraum her zugänglich.

Neues Zweikreis-Belüftungssystem.

Das neue Zweikreis-System macht es möglich, den Fußraum angenehm warm zu temperieren, während im Kopfbereich gleichzeitig kühle Luft zufließt.

Die Fondheizung schafft auch auf den Rücksitzen ausgezeichnetes Klima.

* EX 2.0i und EX 2.0i-16

**Kraftvolle DOHC-Dynamik.
Für das Fahren mit Herz und Verstand.**



Jede neue Motorengeneration von Honda ist ein Ereignis. Der Honda Accord EX 2.0i-16 jedoch übertrifft alle Erwartungen: sein dynamisches 16-Ventil-Triebwerk mit zwei obenliegenden Nockenwellen (DOHC) und geregelter Katalysator ist ein Kraftpaket in Reinkultur.

Man spürt, wo der Ursprung dieser Motoren-Innovation liegt: auf den Grand-Prix-Pisten der Welt.

Honda hat seine großen Erfahrungen mit hochkarätiger Formel-1-Technologie

genutzt, um ein Plus an Kraft und Leistung zu erreichen.

So sorgen zum Beispiel vier Ventile pro Zylinder (zwei Einlaß-/zwei Auslaßventile) für verbesserte Verbrennung und erhöhte Effizienz.

Zentral angeordnete Zündkerzen, ein neues Kiphebelssystem für die Ventile sowie die zukunftsweisende elektronische, programmierte PGM-FI-Einspritztechnik sind ebenfalls durch Rennsport-Technologien inspiriert.

Das Zusammenspiel all dieser Faktoren schafft jene neue Dimension der sportlichen Fahrkultur, die den Honda Accord auszeichnet: selten ist es gelungen, bei einer Spitzenlimousine ein so überzeugendes Verhältnis zwischen kraftvollem Beschleunigungsverhalten und wirtschaftlichem Kraftstoffverbrauch zu erreichen. Ein Erlebnis für jeden sportlich orientierten Autofahrer.



Sportlichkeit in Reinkultur.



Der Honda Accord EX 2.0i-16 gibt dem leistungsbetonten Fahren neue Impulse und setzt sportliche Akzente, die ein aufregend anderes Limousinengefühl vermitteln.

Mit der Entwicklung des rennsport-erprobten 16-Ventil-Triebwerks mit zwei oberliegenden Nockenwellen (DOHC) hat Honda neue Wege beschritten.

Die aerodynamisch lupenreine Linienführung erhält ihren letzten Schliff

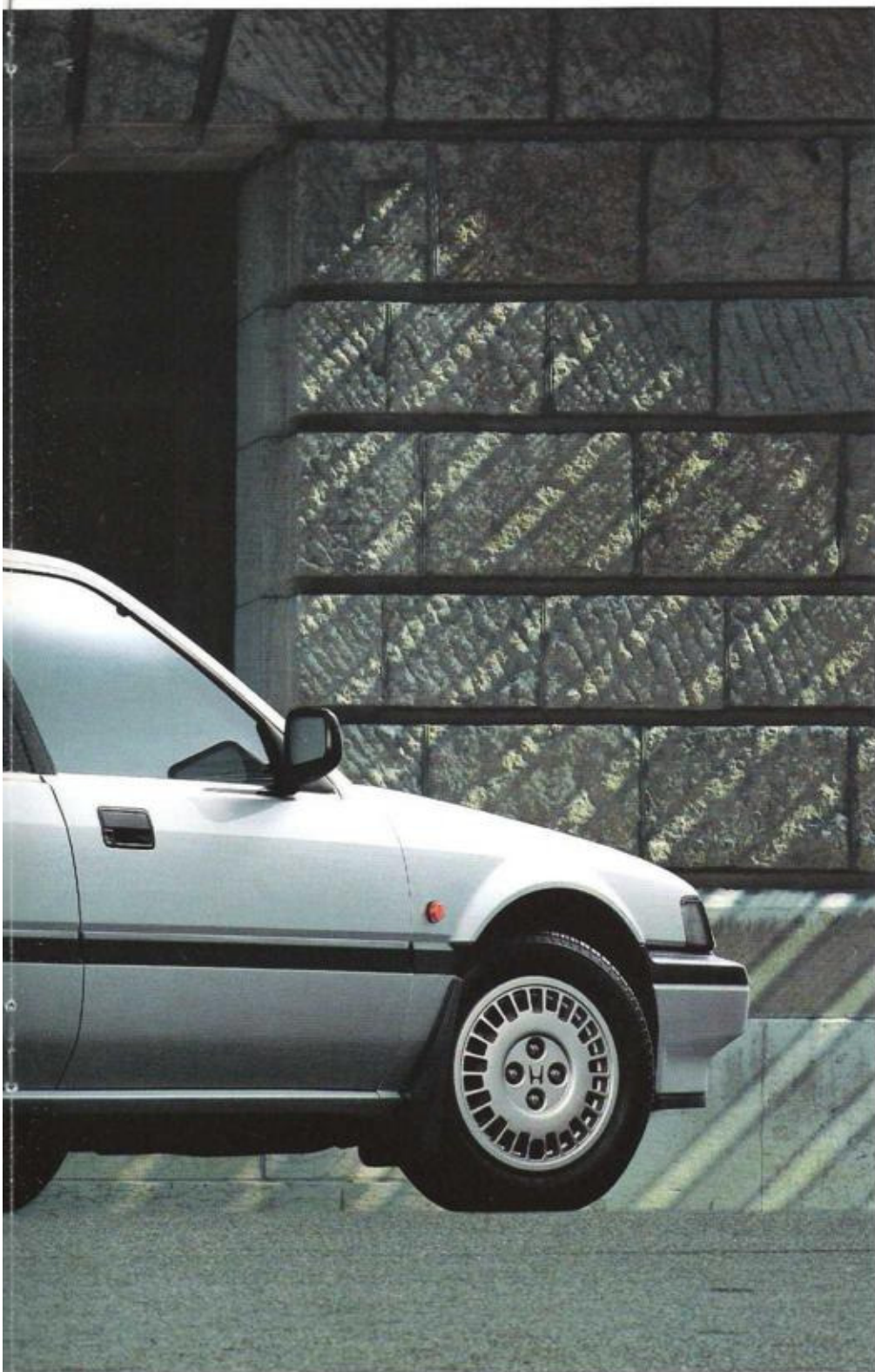
durch raffinierte Details wie die schneitige Bugschürze mit integriertem Stoßfänger, der ebenfalls in Wagenfarbe lackiert ist.

Beim 16-Ventiler bedeutet hochkarätige Fahrzeugtechnik aber noch mehr: vier Scheibenbremsen, 4-Rad-Antiblockier-Bremssystem (A.L.B.) sowie Reifen, die dem sportlich orientierten Fahrer exzellente Haftung und bestechendes Fahrverhalten bieten: 195/60 VR 14 Reifen.

Das Styling des Innenraums paßt

perfekt zum dynamischen Charakter dieser temperamentvollen Limousine: serienmäßig schwarzes Lederlenkrad, perfekt geformte und aufwendig gepolsterte Sitze in Schwarz mit roten Akzenten sowie elektrisch bedienbares Glasschiebedach und Fensterheber.

Der Honda Accord präsentiert sich rundherum als eine Limousine, bei der sich hervorragender Fahrkomfort und sportlicher Charakter auf ausgesprochen kraftvolle Art vereinen.



Sport-Lederlenkrad (EX 2.0i-16).

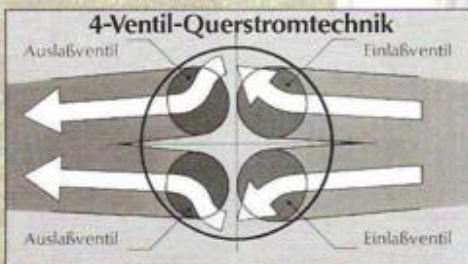
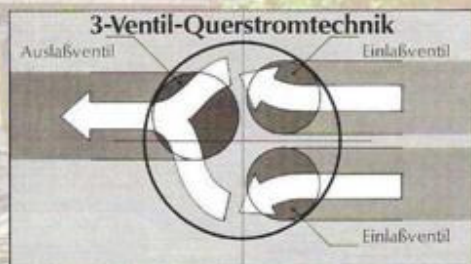
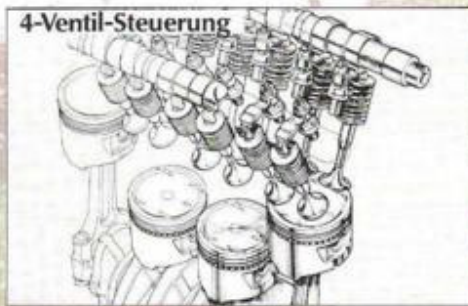
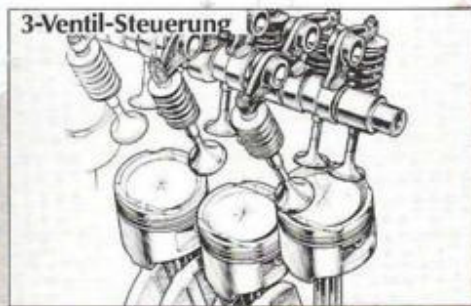
Das lederbezogene Sportlenkrad bietet perfekte Unterstützung bei leistungsbetontem Fahren: es liegt angenehm in der Hand und gewährleistet in jeder Situation sicheres, präzises Handling.

Sportsitze vorn (EX 2.0i-16).

Das A und O für entspanntes, ermüdungsfreies Fahren ist der Sitz. Deshalb entschied sich Honda für einen ergonomisch perfekt geformten Schalensitz, der dem Körper guten Halt bietet. Die aufwendige, rot-schwarze Polsterung rundet das Innenraum-Design des Honda Accord EX 2.0i-16 harmonisch ab.

Hochleistung nach Maß.





4-Zylinder-Querstrommotor mit drei Ventilen pro Zylinder.

Das 2.0-Liter-Triebwerk des Honda Accord verfügt über zwei Einlaßventile (mit jeweils 30 mm Durchmesser) und lediglich ein Auslaßventil (Durchmesser 35 mm). Bei dieser ungewöhnlichen Technik machte sich Honda ein einfaches physikalisches Prinzip zunutze: bei der Entzündung von Luft-/Kraftstoffgemischen entstehen Temperaturen, bei denen auch die Strömungsgeschwindigkeit von Gasen steigt.

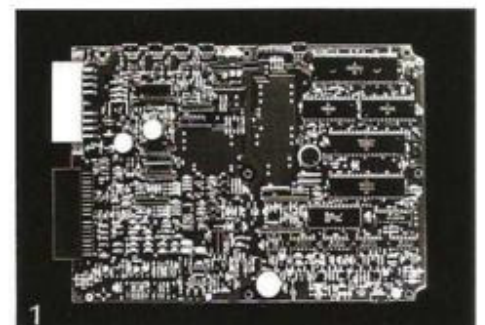
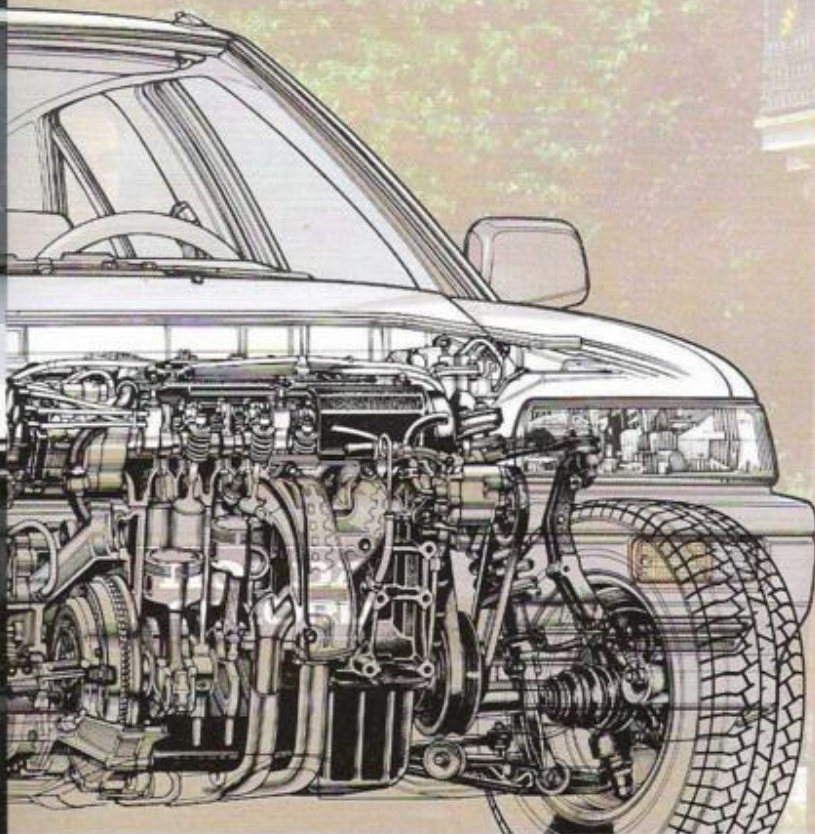
Deshalb reicht ein Auslaßventil völlig aus, um das durch die beiden Einlaßventile angesaugte Gasgemisch nach der Verbrennung aus dem Zylinder entweichen zu lassen. Durch diese neue Technologie konnte der Motor erheblich kompakter gebaut werden als bei Motoren mit zwei Auslaßventilen.

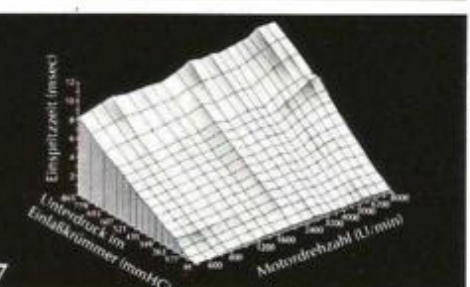
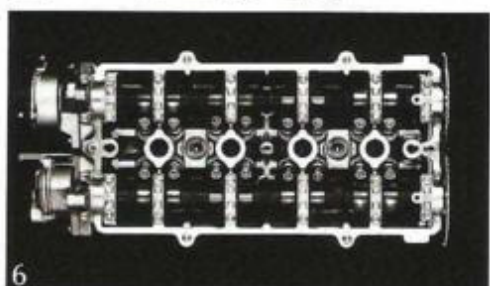
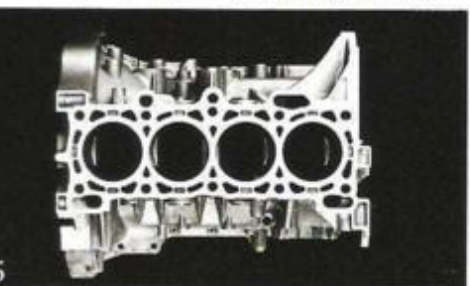
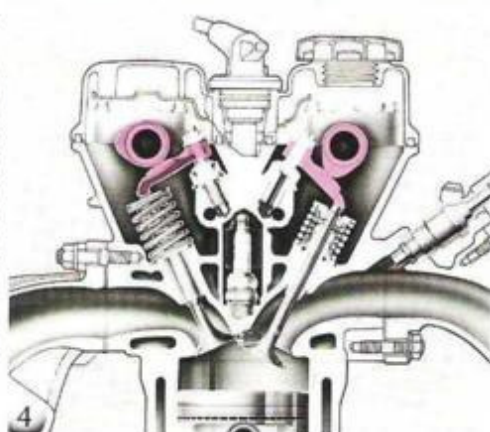
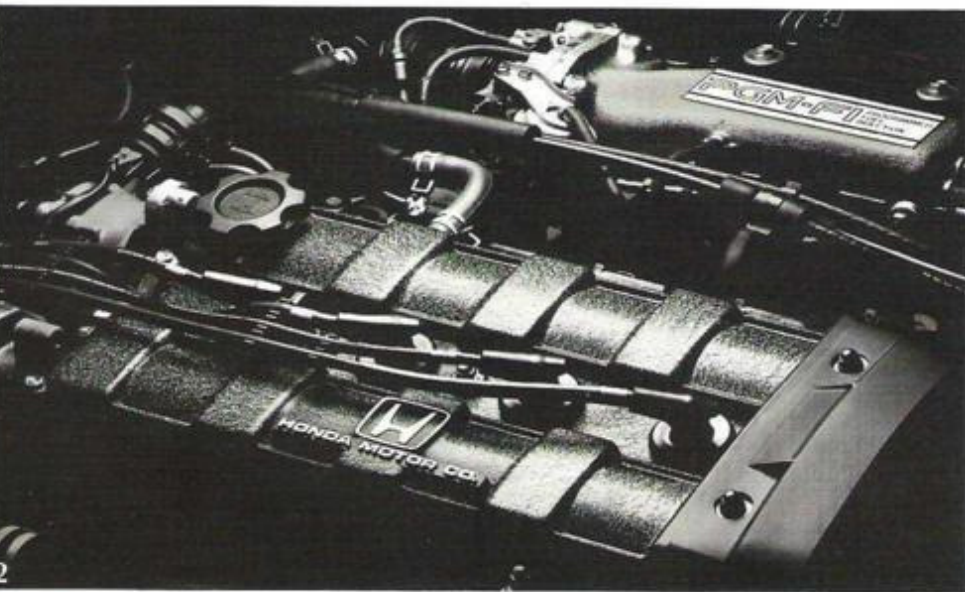
So hat Honda auf genial einfache Weise ein Triebwerk geschaffen, das herkömmlichen Motoren mit 4-Ventil-Technik an Kompaktheit und solchen mit 2-Ventil-Technik an Leistung und Kraftstoffausnutzung klar überlegen ist.

PGM-FI – die programmierte, elektronische Kraftstoffeinspritzung.

Diese sehr präzise elektronische Kraftstoffeinspritzung wird im Honda Accord EX 2.0i und EX 2.0i-16 eingesetzt.

Sie dosiert das Kraftstoff-/Luftgemisch je nach Drehzahlbereich und sorgt dadurch für optimale Leistung und Wirtschaftlichkeit. Durch das perfekte Zusammenspiel von hochempfindlichen Sensoren und einem Mikrocomputer reagiert diese sequentiell arbeitende 4-Zylinder-Einspritzanlage selbst auf minimale Veränderungen der Temperatur, der Belastung, der Drosselklappenzufuhr und anderer Einflußfaktoren.





Rennsporterprobte: das 16-Ventil-DOHC-Triebwerk.

Der 4-Zylinder-Querstrommotor mit vier Ventilen hat seine Vorzüge in der Formel 1 hinreichend bewiesen: verbesserte Leistung, verzögerungsfreies Ansprechverhalten und hohe Zuverlässigkeit.

Diese Pluspunkte kommen auch dem 2,0-Liter-Triebwerk des Honda Accord EX 2.0i-16 zugute.

Durch die 4-Ventil-Technik konnte der Einlaßdurchmesser erheblich vergrößert und der Gasdurchlaß im Brennraum verbessert werden. Durch die zentrale Anordnung der Zündkerzen wird eine schnelle, gleichmäßige Verbrennung ermöglicht.

Die ebenfalls aus Formel-1-Technologien von Honda entwickelte Kipphebel-Konstruktion vergrößert den Ventilhub und trägt dadurch zur optimalen Leistungsaus-schöpfung der 4-Ventil-Technik bei.

Eine weitere Innovation bewirkt die erhöhten Kraftreserven und das hervorragende Ansprechverhalten, das den Honda Accord EX 2.0i-16 so außergewöhnlich machen: das von Honda konstruierte Kipphebel-system, das den Drehpunkt zwischen den beiden Nockenwellen verlegt, die Nockenwellen zwischen die beiden Ventilreihen plaziert und dadurch den Motor wesentlich kompakter macht.

4-Gang-Automatikgetriebe mit Wandlerüberbrückung (Zusatz-ausstattung für EX 2.0, EX 2.0i).

Das oberste Honda-Prinzip, Technik niemals zum Selbstzweck werden zu lassen, zeigt sich auch beim Automatik-Getriebe: die Honda-Wandlerüberbrückung bewirkt ruckfreies Beschleunigen und wirtschaftliches, geräuscharmes Fahrverhalten.

- 1 PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung
- 2 4-Ventil-Motor mit zwei obenliegenden Nockenwellen
- 3 siehe 2)
- 4 Ventilsteuerung durch Kipphebel
- 5 Zylinderblock aus Aluminiumlegierung (verwindungssteife „closed-deck“-Konstruktion)
- 6 Hohlgegossene, leichtgewichtige, aber verwindungssteife Nockenwellen
- 7 PGM-FI-Leistungsdigramm*
- 8 4-Gang-Automatik.

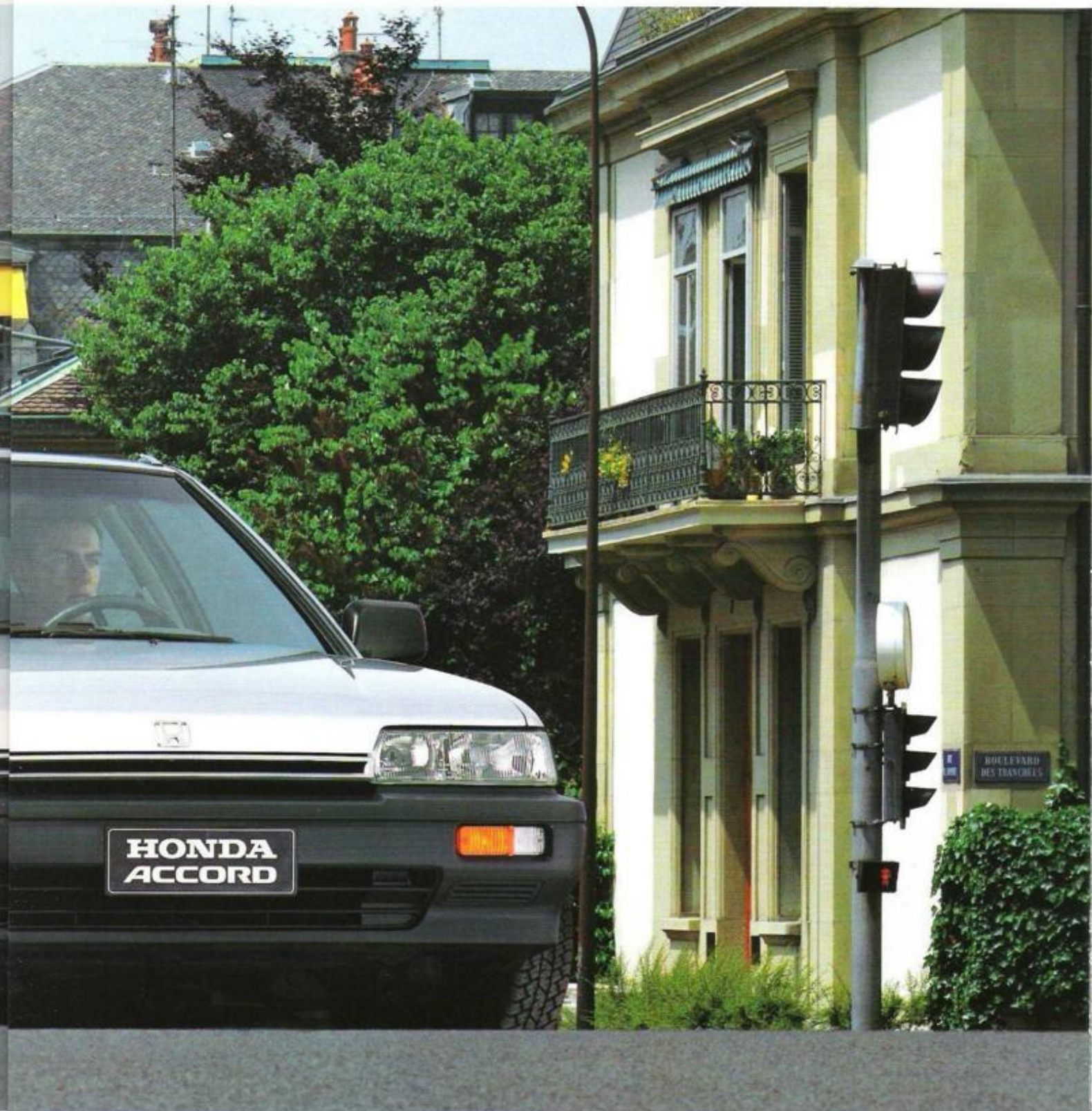
Es ist selbstverständlich, daß ein auf Hochleistung zugeschnittenes Fahrzeug wie der Honda Accord auch über eine Triebwerktechnik der Spitzenklasse verfügt. Sie setzt die kraftvolle Dynamik bei niedrigen Verbrauchswerten in kraftvolle Beschleunigung und hohe Dauergeschwindigkeit um.

Man spürt am hohen fahrzeugtechnischen Niveau des Accord Hondas Engagement in der Formel 1. Die hier

gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen in der Konstruktion von Spitzenmotoren, deren oberstes Ziel die optimale Kraftstoffausnutzung ist, kommen auch der Entwicklung alltagstauglicher Motoren klar zugute.

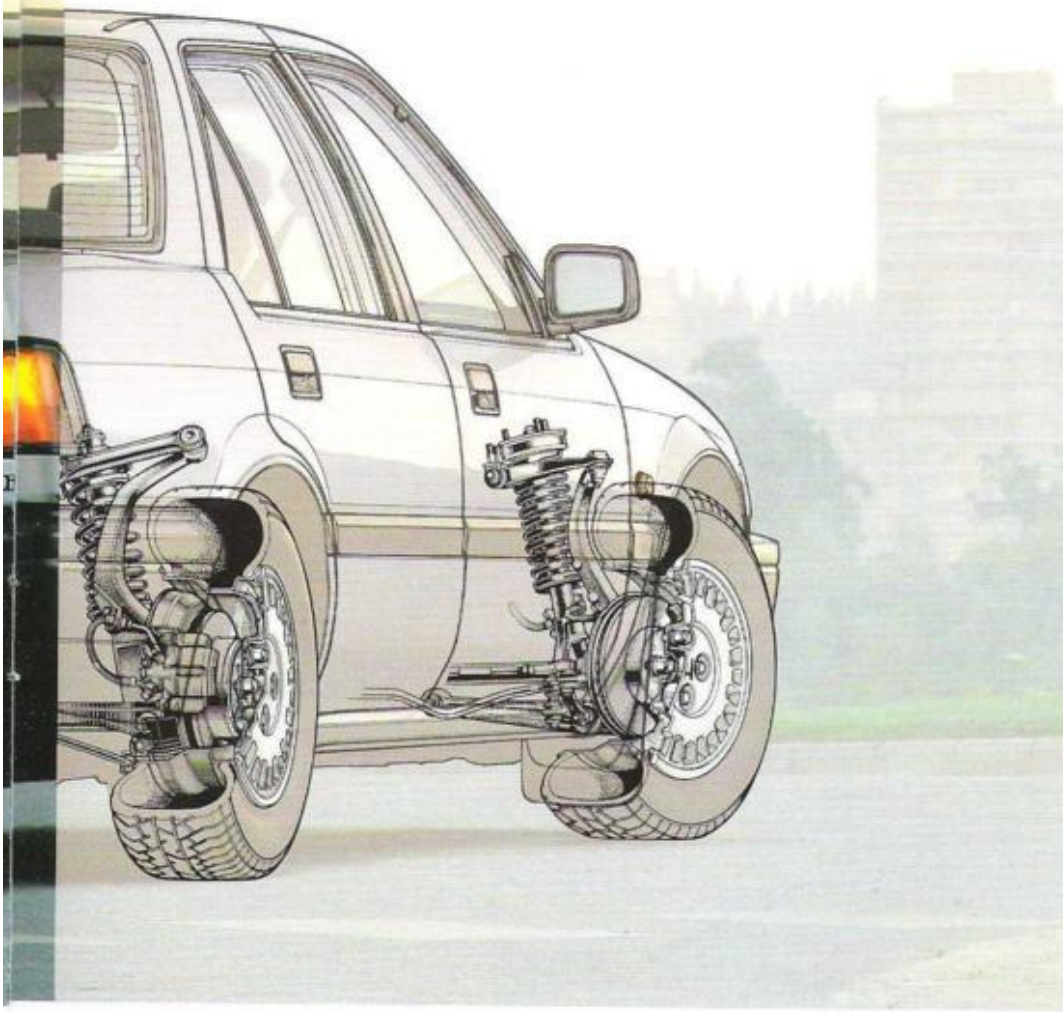
Drei verschiedene Mehrventil-Triebwerke (grundsätzlich mit geregelter Katalysator) stehen für den Honda Accord zur Auswahl:

- ein ökonomischer 12-Ventiler mit erstklassigem Ansprechverhalten,
- ein temperamentvoller, besonders zuverlässiger und kraftvoller 12-Ventiler mit PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung
- sowie ein 16-Ventil-DOHC-Motor mit PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung. Ein Kraftpaket zum kompromißlos sportlichen, spurtstarken Fahren.

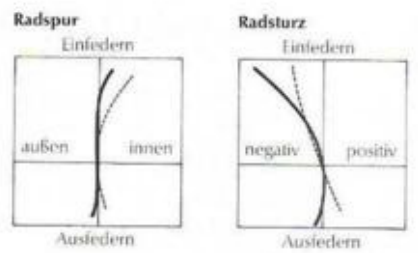
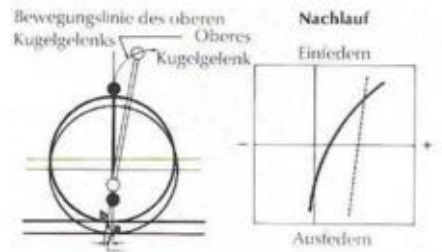
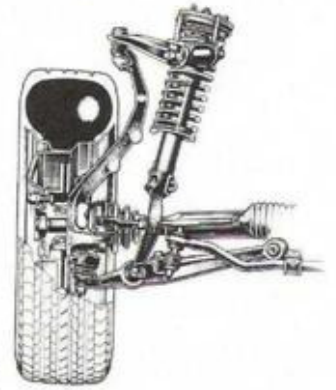
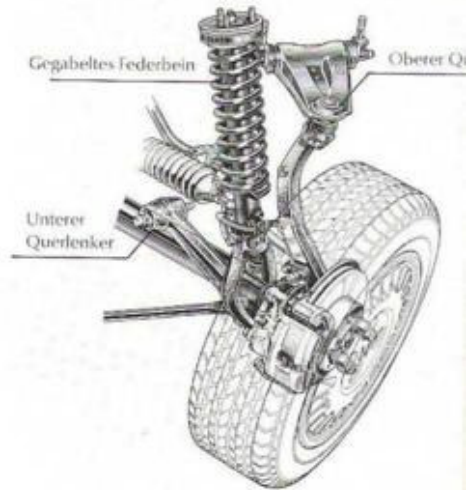


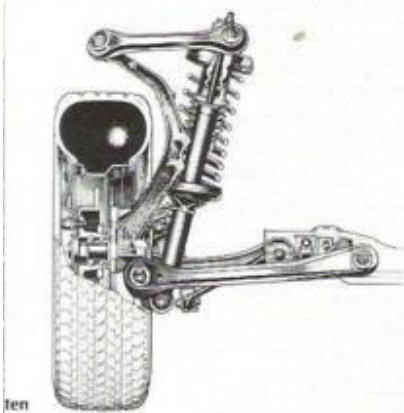
Vom Feinsten: Handling und Fahrkomfort.



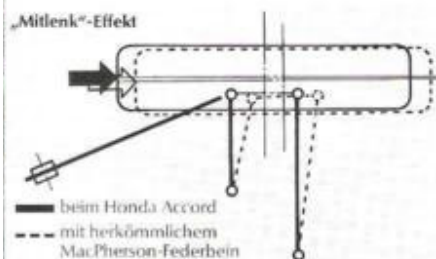
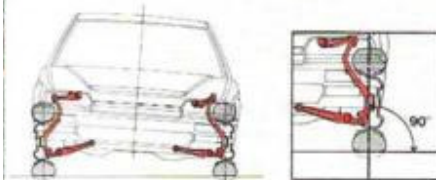


„Double-Wishbone“-Radführung





Radsturz



„Double-Wishbone“-Radführung an allen 4 Rädern.

Beim Honda Accord wurden alle Vorzüge der innovativen „Double-Wishbone“ Radführung konsequent für Fahrzeuge mit Frontantrieb umgesetzt. Die Vorderradführung wurde von Honda so konstruiert, daß zwischen oberem und unterem Gelenkarm eine möglichst große Spannweite besteht. Dafür wird der obere Gelenkarm versetzt und das Federbein gabelförmig um die Antriebswelle gelegt.

Durch diese neuartige Konstruktion werden Fahrkomfort und Handling erheblich verbessert. Zudem wurde erst durch diese kompakte Bauweise die tief abgesetzte Fronthaube möglich, die dem Honda Accord so hervorragende aerodynamische Eigenschaften und die ausgezeichnete Rundumsicht gibt.

Bei der Hinterradführung konnte von den Honda-Ingenieuren eine optimale technische Lösung realisiert werden: das System umfaßt zwei untere Gelenkarme unterschiedlicher Länge, einen oberen Gelenkarm in Doppel-T-Form sowie einen Führunglenker mit Kugelgelenk.

Dadurch ist der Honda Accord extrem spurtreu und richtungsstabil. Und bei dynamischer Beschleunigung oder bei plötzlichem Bremsen zahlt sich die spezielle „Anti-Lift“- und „Anti-Dive“-Geometrie der Radaufhängung durch ein spürbares Plus an Sicherheit und Fahrkomfort aus.

Progressive Fahrwerk-Geometrie.

Der Schlüssel zu der Synthese von Fahrkomfort und Handling, die im Honda Accord realisiert werden konnte, liegt in der nach modernsten Aspekten konstruierten Aufhängungsgeometrie.

Sie begegnet den beim Fahren wirksam werdenden Kräften mit einem „Mittlenk“-Effekt.

Nachlauf, Radsturz und Spur passen sich reaktionsfreudig jeder Fahrsituation an und sprechen direkt und ohne Verzögerung auf alle Lenkimpulse an.

Kleiner Nachlaufwinkel.

Ein großer Nachlaufwinkel ermöglicht zwar ein höheres Drehmoment in Kurven, erschwert jedoch gleichzeitig die Lenkung.

Deshalb entschied sich Honda für einen sehr kleinen Nachlaufwinkel von 30°, so daß jederzeit ein leichtes und sicheres

Handling bei Kurvenfahrt gewährleistet ist.

Der versetzt angeordnete obere Gelenkarm der Radaufhängung hat die Aufgabe, den Nachlaufwinkel der jeweiligen Vertikalbewegung des Reifens anzupassen. Dadurch brilliert der Honda Accord mit ausgezeichneter Spurstabilität und Manövrierbarkeit.

Präzise Radsturz-anpassung.

Wie zukunftsweisend die Aufhängungsgeometrie des Honda Accord ist, beweist sich besonders bei Kurvenfahrt: durch den negativen Radsturz bleiben die Reifen auch in der Kurve stets im rechten Winkel zur Fahrbahnoberfläche. Dadurch ist eine optimale Bodenhaftung gewährleistet.

Fein abgestimmtes Spurverhalten.

Die hervorragende Richtungsstabilität des Honda Accord basiert auf der präzisen Abstimmung von Spur und Radsturz.

Damit die Spurstabilität auch bei sehr schlechten Straßenverhältnissen gewährleistet ist, reduzierten die Honda-Konstrukteure fahrbedingte Spurweitenänderungen auf nahezu Null.

Dafür wurde die Vertikalbewegung der beiden unteren Querlenker hinten durch einen Führunglenker begrenzt. Er wandelt die linearen Bewegungen in Kreisbewegungen um, so daß in beiden Lenkarmen vertikale Bewegungen erzielt werden.

So wird erreicht, daß sich der Radspurwinkel selbst unter Einwirkung starker seitlicher Kräfte kaum verändert und die Reaktionsfähigkeit des Fahrwerks voll erhalten bleibt.

Sicherheits-Bremssystem.

Innenbelüftete Scheibenbremsen vorn sorgen für sichere Bremsleistung ohne das gefürchtete „Fading“ (EX 2.0). Die EX 2.0i- und EX 2.0i-16-Modelle verfügen über Scheibenbremsen rundum.

Als Zusatzausstattung gibt es für den Honda Accord EX 2.0i ein neues 3-Kanal-Antiblockiersystem, das auch in extremen Verkehrssituationen ein Plus an aktiver Sicherheit bietet: wird der Fahrer zu einer Vollbremsung gezwungen, dosiert ein Mikroprozessor die Bremskraft so, daß das Blockieren der Räder vermieden wird und der Wagen selbst bei Regen, Schnee und Glatteis voll lenkbar bleibt (serienmäßig beim EX 2.0i-16).

Der Honda Accord ist ein Automobil, das Schlaglöcher und Spurrillen nivelliert, ohne daß der Fahrer davon beeinträchtigt wird.

Er bewahrt seine erstklassigen Fahreigenschaften, bleibt spurtreu und richtungsstabil und schont bei plötzlichen Bremsmanövern Ihre Nerven. Diesen hohen und zuverlässigen Fahrkomfort kann Ihnen der Honda Accord nur deshalb bieten, weil seine Konstrukteure

ihn mit einer sehr fortschrittlichen Fahrwerktechnik ausgestattet haben: der „Double-Wishbone“-Radaufhängung an allen vier Rädern, die für die extrem hohen Anforderungen im Formel-1-Rennsport entwickelt wurde.

Das Fahrwerk des Honda Accord zeichnet sich durch straffes und spontanes Ansprechverhalten aus, ohne deshalb den Fahrkomfort zu vernachlässigen. Bei aller Dynamik und Sport-

lichkeit ist der Honda Accord eine Limousine, die sich in Hinblick auf Handling und Fahrkomfort mit der Luxusklasse messen kann. Das Leistungsniveau des Honda Accord setzt damit neue Maßstäbe im Automobilbau.



Schönheit mit Substanz.



Bei allem Stolz auf die gelungene Optik: der Honda Accord ist ein Automobil, das vor allem durch seine technische Leistung fasziniert.

Fahrkomfort und Dynamik halten ihren hohen Standard auf Jahre hinaus, und auch die Karosserie erfüllt alle Ansprüche an Durabilität und Widerstandsfähigkeit. Sie ist dabei robust und extrem verwindungssteif, so daß Vibrationen und Fahrgeräusche auf ein Minimum reduziert werden.

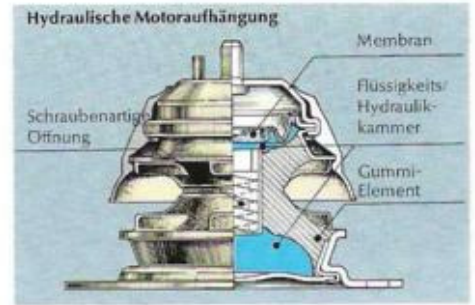
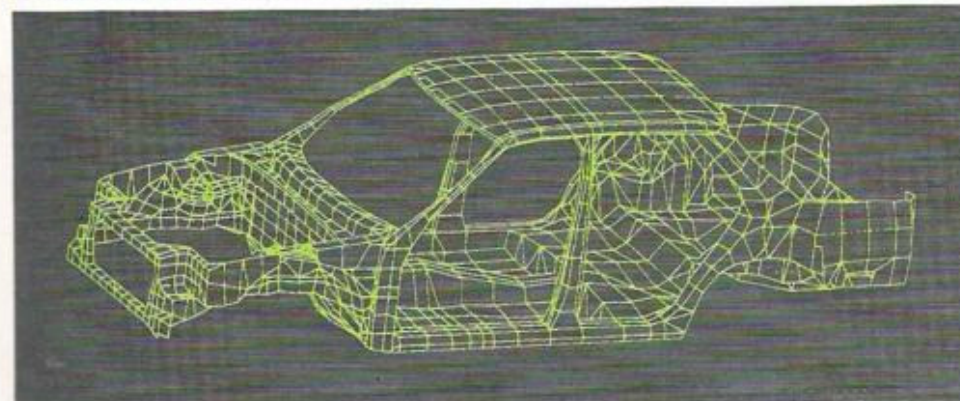
Ebenfalls der Geräuschreduzierung dient die neuentwickelte hydraulische Motoraufhängung, der verbesserte Dämmschutz und die Dreifach-Abdichtung der Türen.

Die aufwendige Lackierung des Honda Accord behält ihren Glanz und ihre tiefe Brillanz Jahr für Jahr und ist perfekt geschützt gegen Steinschlag und Korrosion.



Langlebige, korrosionsfeste Karosserie

Umfassender Schutz vor Korrosion sichert der Karosserie des Honda Accord eine lange Lebensdauer. Alle besonders gefährdeten Partien werden zunächst mit einem dauerhaften Rostschutz-Wachs überzogen. Darauf folgt ein elektrostatischer Lackierprozeß, der besonders stark schützende Eigenschaften hat. Front- und Kofferraumhauben sowie deren Rahmen und die vorderen und hinteren Radkästen werden aus elektrolytisch verzinktem Stahlblech gefertigt. Die vorderen Kotflügel und Türen bestehen aus stark zinkhaltigem Stahl, die Kotflügel sind innen zusätzlich mit Kunstharz ausgekleidet. Der Stoßfängerbügel ist extra steinschlagversiegelt. Beim Honda Accord wird also alles getan, damit Jahr um Jahr und Kilometer für Kilometer die ganze Schönheit und Leistungsfähigkeit dieses außergewöhnlichen Automobils erhalten bleibt.



Eine Innovation von Honda:

Die hydraulische Motoraufhängung.

Die übliche Motoraufhängung mit Gummielementen kann nur den normalen Vibrationsbereich dämpfen. Gegen Niederfrequenz-Vibration, wie sie zum Beispiel durch Fahrbahn und Fahrwerk hervorgerufen werden, ist sie dagegen machtlos. Dieses Problem war eine Herausforderung an die Honda-Konstrukteure, die sie nicht ruhen ließ. Es ist ihnen gelungen, eine hydraulische Motoraufhängung zu entwickeln, die damit fertig wird: ein Gummi-Element wurde durch zwei Hydraulik-Kammern erweitert. Wenn nun Niederfrequenzen das Gummi in Schwingung versetzen, wird automatisch Flüssigkeit von der einen Kammer in die andere gepumpt, was eine nahezu vollständige Absorption der Vibration zur Folge hat. Die Folge ist... Ruhe.

Verwindungssteife, vibrationsarme Karosserie.

Die verwindungssteife Monocoque-Karosserie hat zwei große Vorteile: ihre hohe Fahrstabilität und ihr geringes Gewicht mit dem daraus resultierenden sparsamen Kraftstoffverbrauch.

Die große Verwindungssteife ist das Ergebnis umfangreicher Testreihen, Computeranalysen und nicht zuletzt auch der langjährigen Erfahrung der Honda-Konstrukteure. Sie fanden heraus, daß Verstärkungen zwischen Vorder- und Hinterrädern, zwischen den Türschwelen und dem vorderen und hinteren Teil des Rahmens die optimale Lösung darstellen.

Der positive Effekt für den Fahrer liegt im sehr guten Handling bei hohen Geschwindigkeiten sowie der Reduzierung von Fahrgeräuschen und Vibrationen.

Auch hier hat also überlegene Honda-Technologie für ein deutliches Plus an Fahrkomfort gesorgt.



2.0 Liter. 12 Ventile.

EX 2.0

2.0 Liter. 12 Ventile. PGM-FI.

EX 2.0i

2.0 Liter. 16 Ventile. DOHC. PGM-FI.

EX 2.0i-16

Modell	Honda Accord	EX 2.0 mit geregeltem Katalysator	EX 2.0i mit geregeltem Katalysator	EX 2.0i-16 mit geregeltem Katalysator
Motor		Wassergekühlter 4-Zylinder-Reihenmotor, vorne quer eingebaut, mit 12 Ventilen und einer obenliegenden Nockenwelle (SOHC).		Wassergekühlter 4-Zylinder-Reihenmotor, vorne quer eingebaut, mit 16 Ventilen und 2 obenliegenden Nockenwellen (DOHC).
Hubraum (Steuerformel)		1.932 cm ³	1.932 cm ³	1.944 cm ³
Bohrung x Hub (in mm)		82,7 x 91	82,7 x 91	81 x 95
Verdichtungsverhältnis		9,1 : 1	9,5 : 1	9,4 : 1
Leistung gemessen nach DIN 70020				
5-Gang-Schaltgetriebe		75 kW (102 PS) b. 5.500 1/min	85 kW (115 PS) b. 5.500 1/min	98 kW (133 PS) b. 5.500 1/min
4-Gang-Automatik:		76 kW (104 PS) b. 5.500 1/min	85 kW (115 PS) b. 5.500 1/min	-
Maximales Drehmoment		154 Nm bei 3.500 1/min	165 Nm bei 2.500 1/min	171 Nm bei 5.000 1/min
Höchstgeschwindigkeit				
5-Gang-Schaltgetriebe		182 km/h	190 km/h	203 km/h
4-Gang-Automatik		175 km/h	185 km/h	-
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h				
5-Gang-Schaltgetriebe		10,9 s	7,7 s	9,0 s
4-Gang-Automatik		11,2 s	10,5 s	-
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030-1 l/100 km				Superbenzin unverbleit (DIN 51607, 51600)
Normalbenzin unverbleit (DIN 51607)				
5-Gang-Schaltgetriebe/4-Gang-Automatik				
90 km/h		6,2/6,5	6,9/7,3	7,2/-
120 km/h		7,9/8,2	8,7/8,8	8,3/-
Stadtzyklus		10,0/10,5	10,5/11,5	10,9/-
Technische Daten				
Luftwiderstandsbeiwert		0,32	0,32	0,32
Wendekreis		11,2	11,2	11,2
Lenkradumdrehung (Anschlag/Anschlag)		3,78	3,78	3,78
Kofferraumgröße nach VDA-Norm		470 l	470 l	470 l
Tankinhalt		60 l	60 l	60 l
Sitzplätze		5	5	5
Reifengröße		185/65 HR 13	185/65 HR 13	195/60 VR 14
Felgengröße		5 J x 13	5 J x 13	5 1/2 JJ x 14
Zulässiges Gesamtgewicht		1660 kg	1660 kg	1660 kg
Leergewicht (Schaltgetriebe)		1110 kg	1130 kg	1165 kg
Leergewicht (4-Gang-Automatik)		1130 kg	1150 kg	-
Zuladung (Schaltgetriebe)		550 kg	530 kg	495 kg
Zuladung (4-Gang-Automatik)		530 kg	510 kg	-
Anhängerlast (gebremst)		1200 kg	1200 kg	1200 kg
Anhängerlast (ungebremst)		500 kg	500 kg	500 kg
Stützlast		50 kg	50 kg	50 kg
Dachlast		50 kg	50 kg	50 kg

Eine EX-Grundversion ohne Katalysator und ohne Radzierblenden ist auf Anfrage erhältlich.

Die Honda Accord Grundausrüstung

- Geregelter 3-Wege-Katalysator (US 83)
- Geschwindigkeitsabhängige Servolenkung
- Elektrische Zentralverriegelung
- Elektrisch verstellbare Außenspiegel, Fahrer- und Beifahrerseite
- Höhenverstellbares Lenkrad
- Elektrisch versenkbare Dachantenne
- Getönte Scheiben mit Sonnenschutzstreifen
- Metallic-Lackierung (Ausnahme Phoenix Rot und Granada Schwarz beim EX 2.0i-16)
- Radzierblenden
- Scheibenbremsen vorn, innenbelüftet
- Bremskraftverstärker
- Einstiegsleuchten an den Türen
- Rücksitzmittellarmlehne
- Beheizbare Heckscheibe
- Kofferraum und Tankklappe vom Fahrersitz aus entriegelbar
- Kofferraumbeleuchtung
- Halogenscheinwerfer
- 2 Rückfahrscheinwerfer
- 2 Nebelschlußleuchten
- Zweikreis Heiz- und Belüftungssystem
- Umluftschaltung
- Elektrische Scheibenwaschanlage
- Intervallschaltung der Scheibenwischer
- Kindersicherung an den hinteren Türen
- Warnsignal für Lichtabschaltung
- Sitzlehnentaschen
- Höhenverstellbarer Fahrersitz
- Velours-Stoffpolster und Teppichboden
- Verstellbare Kopfstützen vorn
- Zwei 3-Punkt-Automatik-Sicherheitsgurte vorn
- Zwei 3-Punkt-Automatik-Sicherheitsgurte plus ein 2-Punkt-Statik-Sicherheitsgurt hinten
- Digital-Quarzuhr
- Tageskilometerzähler
- Drehzahlmesser
- Kunststoffinnenkotflügel vorn
- Steinschlagversiegelung an besonders gefährdeten Karosserieteilen

- Hohlraumkonservierung
- Unterbodenschutz
- Schmutzfänger vorn

Honda Accord EX 2.0i-Serienausstattung

- Elektrisch bedienbares Glasschiebedach
- Elektrisch bedienbare Fensterheber
- Umlegbare Rücksitzlehne
- Scheibenbremsen rundum

Honda Accord EX 2.0i-16-Serienausstattung

- A.L.B.-Antiblockier-Bremssystem
- Elektrisch bedienbares Glasschiebedach
- Elektrisch bedienbare Fensterheber
- Umlegbare Rücksitzlehne
- Lederlenkrad
- Sportsitze vorn
- Scheibenbremsen rundum

Zusausstattung gegen Aufpreis

- 1 4-Gang-Automatik (inkl. elektr. bedienb. Glasschiebedach beim EX 2.0) für EX 2.0 und EX 2.0i
- 2 Elektrisch bedienbares Glasschiebedach (EX 2.0)
- 3 A.L.B.-Antiblockier-Bremssystem (EX 2.0i)

Die Technik

Gemischauflbereitung:

- 1) EX 2.0: mit 2 Flachstrom-Gleichdruck-Vergasern; kontaktlose Transistor-Spulen-zündung
- 2) EX 2.0i und EX 2.0i-16: mit elektronischer, programmierter Kraftstoffeinspritzung PGM-FI; kontaktlose Transistor-Spulen-zündung

Kraftübertragung:

Frontantrieb über Doppelgelenk-Antriebswellen

- a) Vollsynchronisiertes 5-Gang-Getriebe mit Mittelschaltung, Einscheiben-Trockenkupplung mit Tellerfeder
- b) 4-Gang-Automatik mit Wandlerüberbrückung

Fahrwerk:

„Double-Wishbone“-Einzelradführung mit Schraubenfeder und Stabilisator an allen 4 Rädern

Bremsen:

Hydraulisches Zweikreis-Bremssystem mit diagonaler Aufteilung und Bremskraftverstärker, proportionaler Bremsdruckregler für die Hinterradbremmen. 2 innenbelüftete Scheibenbremsen vorne, 2 selbstnachstellende Trommelbremsen hinten (EX 2.0)
4 Scheibenbremsen, vorne innenbelüftet (EX 2.0i und EX 2.0i-16)
A.L.B.-Antiblockier-Bremssystem (EX 2.0i-16)

Lenkung:

Zahnstangenlenkung mit geschwindigkeitsabhängiger Servolenkung

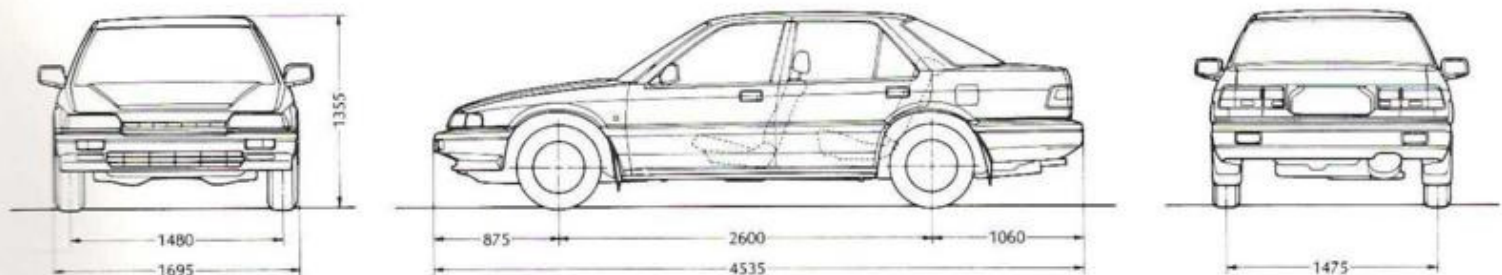
Karosserie:

Selbsttragende Ganzstahl-Karosserie mit Sicherheits-Passagierzelle.

Elektrik:

Drehstromlichtmaschine 12 V/65 A
Batterie 12 V/47 Ah

Abmessungen in mm:



Ihr Honda Vertragshändler.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung, 6 Jahre Garantie nach Maßgabe der „Bestimmungen der Honda-Korrosionsschutz-Garantie“. Die Angaben über technische Daten, Lieferumfang, Aussehen, Maße, Garantiebestimmungen und Preise der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Sie können sich bis zum Fahrzeugkauf ändern. Für Druckfehler übernehmen wir keine Gewähr. Honda Deutschland GmbH, Postfach 100864, 6050 Offenbach, Tel. 0 69/8 30 90.